

# Leistungsminderungen im SGB II in der Praxis - Intensivseminar

## Termin/e

Plätze verfügbar: 09.12.2026, 09:00 - 15:15 Uhr

WebSeminar

## Teilnahmeentgelt

**250 EUR**

Mit der Anmeldung erwerben Sie eine Teilnahmelizenz. Die Teilnahme am WebSeminar ist der namentlich genannten und angemeldeten Person gestattet.

In diesem Intensivseminar lernen Sie, wie Leistungsminderungen im SGB II nach der Bürgergeldreform in der Praxis richtig angewendet werden. Schwerpunkte sind die Minderungstatbestände (z. B. Meldeversäumnisse, Arbeitsablehnung), Zumutbarkeiten und der „wichtige Grund“ als unbestimmter Rechtsbegriff. Außerdem gehen wir auf Wirkung und Auswirkung von Minderungen, die neuen Regelungen zum vollständigen Wegfall nach § 31 Abs. 7 sowie die Anwendung des Kooperationsplans ein. Anhand von Fallbeispielen wird die Umsetzung in der Beratungspraxis verdeutlicht. Nach dem Seminar können Sie in der Beratung sicher und kompetent mit Minderungstatbeständen umgehen und Ihren Kunden klare Informationen zu ihren Rechten und Pflichten geben.

## Dozierende/r

Myriam Battard



## Inhalt

### Wirkung und Auswirkung von Minderungen:

Chancen und Risiken

Minderungen in der Beratungspraxis

### Minderungstatbestände und Pflichtverletzungen:

Meldeversäumnisse

Tatbestände nach §31 SGB II

Der Kooperationsplan

### Zumutbarkeiten:

Zumutbare Arbeitsstellen

Zumutbare Maßnahmenangebote

**Sonderregelungen nach §10 SGB II**

**Fallbeispiele aus der Praxis**

**"Wichtiger Grund" als unbestimmter Rechtsbegriff:**

**Rechtliche Grundlagen**

**Fallbeispiele aus der Praxis**

**Rechtsfolgen bei eingetretener Pflichtverletzung:**

**Höhe, Dauer und Beginn der Minderung**

**Regelungen zu besonderer Härte und nachträglicher Mitwirkung**

**Vollständiger Wegfall bei "Komplettverweigerung"**

**Umgang mit Minderung in der Beratungspraxis und Auswirkungen auf die „Beratungsbeziehung“**



## **Nutzen**

In diesem Intensivseminar lernen Sie, wie Leistungsminderungen im SGB II nach der Bürgergeldreform in der Praxis richtig angewendet werden.

Schwerpunkte sind die Minderungstatbestände (z. B. Meldeversäumnisse, Arbeitsablehnung), Zumutbarkeiten und der „wichtige Grund“ als unbestimmter Rechtsbegriff.

Außerdem gehen wir auf Wirkung und Auswirkung von Minderungen, die neuen Regelungen zum vollständigen Wegfall nach § 31 Abs. 7 sowie die Anwendung des Kooperationsplans ein.

Anhand von Fallbeispielen wird die Umsetzung in der Beratungspraxis verdeutlicht.

Nach dem Seminar können Sie in der Beratung sicher und kompetent mit Minderungstatbeständen umgehen und Ihren Kunden klare Informationen zu ihren Rechten und Pflichten geben.



## **Zielgruppe**

Mitarbeitende der Jobcenter und Beratungsstellen mit und ohne Vorkenntnisse



## **Arbeitsmittel und Methodik**

Informationen und Theorievermittlung, Fallbeispiele und Praxisleitfaden, Gruppenarbeiten, Diskussion



## **Hinweise**

Die Veranstaltung wird als WebSeminar mit der Software BigBlueButton durchgeführt. Das Seminar ist urheberrechtlich geschützt. Die angemeldete Person verpflichtet sich, keine visuellen, akustischen oder sonstige Aufnahmen des WebSeminars vorzunehmen. Zuwiderhandlungen können urheberrechtlich, datenschutzrechtlich und strafrechtlich verfolgt werden.

Die Teilnahme ist browserbasiert möglich und Sie benötigen dafür eine stabile, leistungsfähige Internetverbindung sowie einen Computer oder ein Notebook mit Lautsprecher (Tonausgabe) sowie Mikrofon und auch eine Kamera. Es sollte sichergestellt sein, dass Sie einen aktuellen Browser (empfohlen: Google Chrome) benutzen können und von Seiten Ihrer IT Firewalls den Zugang nicht blockieren.

Ca. eine Woche vor der Veranstaltung erhalten Sie weitergehende Informationen zur Teilnahme an dem WebSeminar.



### **Anmeldung**

Sie können sich bis zu zwei Werktagen vor der Veranstaltung zu dem WebSeminar anmelden, solange die Höchstteilnehmerzahl nicht erreicht ist. Sieben Tage vor der Veranstaltung wird darüber entschieden, ob das WebSeminar stattfinden wird. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich.



### **Kontakt**

Frau Astrid Meinen

Telefon: 0511 1609-6025

E-Mail: [astrid.meinen\(at\)nsi-hsvn.de](mailto:astrid.meinen@nsi-hsvn.de)